

Antrag

Die SPD-Ratsfraktion fordert die Verwaltung auf, im nächsten Jahr in einem zeitlich befristeten Versuch den Wochenmarkt am Mittwoch vom Holzberg auf den Marktplatz zu verlegen.

Als Termin bietet sich die Zeit während der anfallenden Sanierungsarbeiten an.

Dieser Versuch soll verlässliche Aussagen darüber ermöglichen, ob eine Verlegung des Wochenmarktes am Mittwoch sinnvoll und nachhaltig machbar ist.

Begründung:

Mit dem zeitlich beschränkten Versuch einer probeweisen Verlegung des Wochenmarktes am Mittwoch soll geprüft werden, ob sich dadurch eine dringend notwendige Aufwertung des Wochenmarktes - sowohl bei den Anbietern als auch bei den Besuchern des Marktes - erreichen lässt.

Für eine solche Verlegung sprechen folgende Gründe:

Zum einen wird der Wochenmarkt „sichtbarer“. Durch den Durchgangsverkehr auf dem Marktplatz erhöht sich die Zahl der Besucher. Dadurch wird der Wochenmarkt attraktiver; die Umsätze der Marktbesucher steigen und dies kann insgesamt zu einer notwendigen Verbesserung der Angebotsvielfalt führen.

Zum anderen profitieren auch die anliegenden gastronomischen Betriebe von der Aufwertung und weiteren Belebung des Marktplatzes.

Damit kann auch dem immer wieder geäußerten Wunsch der Besucher des Wochenmarktes nach mehr gastronomischem Service Rechnung getragen werden. In einer möglichen und anzustrebenden Zusammenarbeit von gastronomischen Betrieben und Marktbesuchern lassen sich eine ganze Reihe von attraktiven Aktionen durchführen.

Als wünschenswerter Nebeneffekt für die Stadt entfällt der Ausgleich für den Wegfall der Parkgebühren auf dem Holzberg, so dass die Kosten für den Wochenmarkt gesenkt werden können.

Die derzeitige Auslastung des Wochenmarktes am Mittwoch widerlegt Befürchtungen, dass nicht alle Besucher auf dem Marktplatz untergebracht werden können. Denkt man darüber hinaus an erfolgreich durchgeführte Großveranstaltungen wie z.B. die Stadtwette oder an andere Formate wie Weihnachtsmarkt, französischer Markt oder Altstadtfest, dürften auch die notwendigen Brandschutzauflagen für den „kleinen“ Wochenmarkt keine unüberwindliche Hürde darstellen.

Zur Illustration des Sachverhalts fügen wir zwei Fotos bei, die im Februar dieses Jahres vom Mittwoch-Wochenmarkt gemacht wurden.

i.A. Michael Gehrke
(Fraktionsgeschäftsführer)

9 11

Region
e Region

o:

sklick.de

BORCO
HÖHNS

www.borco.de

Rebrack





Toilettten